



Beispiel aus Fachtreffen

APG|SGA

Flottenelektrifizierung im Unternehmen

Webinar, 05. Mai 2026



Flottenelektrifizierung bei der APG|SGA

Andres Trautmann, Leitung Einkauf & Nachhaltigkeit

Mai 2026

APG|SGA Allgemeine Plakatgesellschaft AG

Die APG|SGA ist ein dynamisches Dienstleistungsunternehmen mit schweizerischer Tradition und Fokus auf Out of Home Werbung: Digital. Analog. Mobile. Interaktiv.

- 500 Mitarbeitende
- 19 Standorte, schweizweit präsent
- 9'000+ Werbekunden
- 32'000+ Werbekampagnen
- 6'900 Verträge mit Städten, Gemeinden, Privaten
- knapp 300 Fahrzeuge in der Flotte
- 180 Stellenprozent für Nachhaltigkeit, Einkauf und Flottenmanagement, unterstützt durch ein externes Unternehmen für Flottenadministration



APG|SGA-Flotte vor Flottenstrategie 2026

Personenwagen

- 88 Fzg (71 Verbrenner, 17 Elektro)
- Alle Fzg im Besitz der APG|SGA, kein Leasing
- Privatgebrauch erlaubt
- Jahresdurchschnitt pro Fzg: ca. 20'000 km
- Haltedauer: 10 Jahre, 200'000 km -> 10% Turnover
- Eigene AC-Ladestationen (11 kW) an 10 Standorten
- 3 Standorte mit Ladelösung über Vermieter

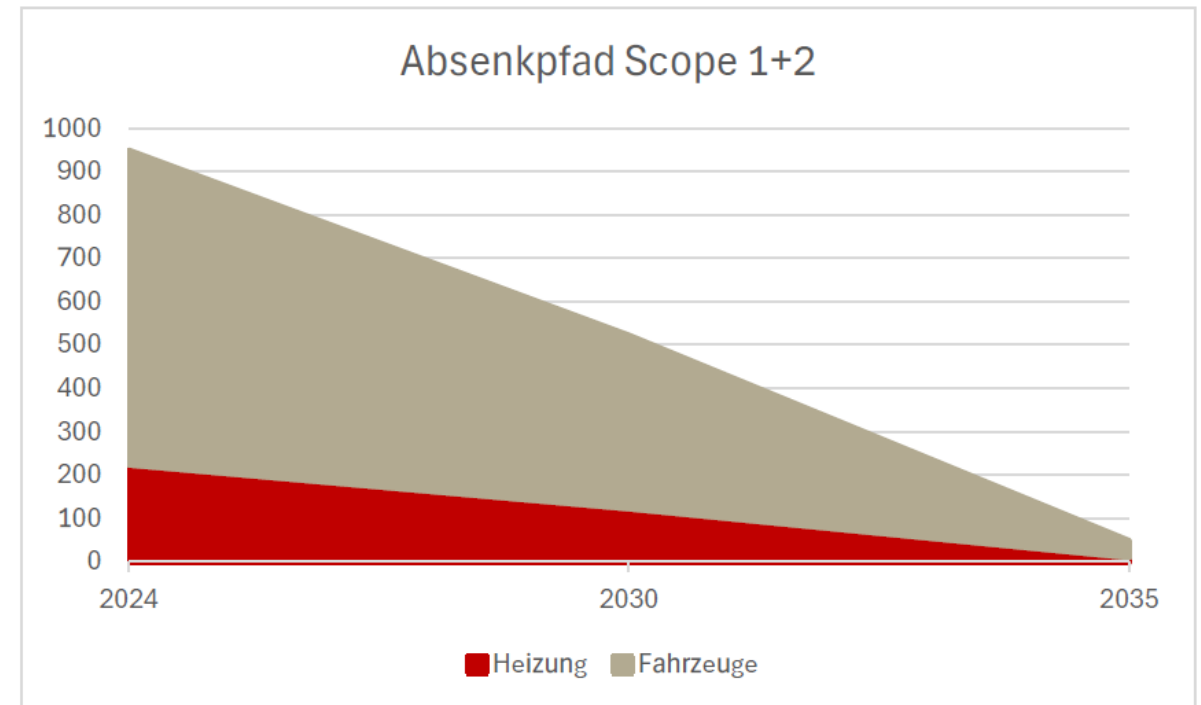
Nutzfahrzeuge (bis 3.5 t)

- 202 Fzg (103 Gas, 89 Verbrenner, 10 Elektro)
- Alle Fzg im Besitz der APG|SGA, kein Leasing
- Jahresdurchschnitt pro Fzg: ca. 16'000 km
- Haltedauer: 10 Jahre -> 10% Turnover
- Elektrofg haben zu wenig Reichweite, um lange Touren ohne Zwischenladen zu fahren



Ausgangslage und Herausforderungen

- Ambitionierte Emissionsreduktionsziele mit einer Reduktion der Kernemissionen (Scope 1+2) um 95% bis 2035 -> Elektrifizierung zwingend notwendig
- Gasfahrzeuge werden zu operativem Risiko -> Ausstieg
- Reichweiten der gängigen Elektro-Nutzfahrzeuge in unserem Segment sind ungenügend in Verbindung mit unserer Ladesituation
- Anschaffungspreis und TCO von Elektrofahrzeug ist hoch, besonders in der Kategorie Nutzfahrzeuge
- Viele Vorbehalte gegenüber Elektromobilität



Flottenstrategie 2026

Personenwagen

- Ab 2026 werden nur noch Elektrofahrzeuge eingekauft (de facto bereits seit 2025 umgesetzt)

Nutzfahrzeuge

- Ausstieg aus Gasflotte über 5 Jahre (-20 Fzg / Jahr)
- 2026-2027 Einkauf von Mix aus Verbrennern und Elektrofahrzeugen
 - keine Kostenexplosion (Anschaffungspreis der Elektrofahrzeuge doppelt so hoch wie Verbrenner)
 - Sanfter Übergang, um möglichst viele Erfahrungen zu sammeln und Akzeptanz zu schaffen
 - Modellvielfalt wird sich hoffentlich erhöhen
- Ab 2028 werden nur noch Elektrofahrzeuge eingekauft



Nächste Schritte

- Erstellen eines Ladekonzepts
 - Optimierung der eigenen Ladeinfrastruktur
 - Punktuelle Installation von Wallbox bei Mitarbeitern zuhause
 - Öffentliches Laden strategisch nutzen aber auf ein Minimum reduzieren (2025: 15% der Strommenge an öffentlichen Ladestationen)
 - Identifikation von geeigneten Dienstleistern
- Laufende Evaluation von neuen Nutzfahrzeugmodellen
- Erfahrungen und Learnings von Elektrofahrer:innen abholen und Verbesserungen umsetzen



Wichtige Erkenntnisse

- Geduld, Dialogbereitschaft und das Eingehen von Kompromissen sind unerlässlich
- Enge Zusammenarbeit mit betroffenen Abteilungen und Einzelpersonen -> Autos sind eine hochemotionale Angelegenheit!
- Early Adapters -> Personen, die Lust haben, vereinfachen die Übergangsphase
- Eine gute Balance zwischen langfristiger, strategischer Sichtweise (z.B. Emissionsreduktionsziele, Investitionsplanung) und kurzfristiger Umsetzung (Trial-and-Error) ist nützlich
- Verfügbarkeit (finanziell und technisch) von geeigneten Fahrzeugen ist in unserem Fall ein Schlüsselfaktor -> Preisverhandlungen hart führen, Potenzial nutzen, 25-35 Autos pro Jahr sind ein gutes Argument
- Akzeptieren, dass noch nicht alle Herausforderungen gelöst sind – überzeugt sein, dass die technologische Entwicklung der Fahrzeuge und Infrastruktur vieles einfacher machen wird



Vielen Dank!

Andres Trautmann
Leitung Einkauf & Nachhaltigkeit

andres.trautmann@apgsga.ch
058 220 77 54

www.apgsga.ch



Mehr Inspiration zum Thema Ladeinfrastruktur?

**Jetzt
Newsletter
abonnieren!**

